



PATIENTEN-LEITFADEN

*Ein Leitfaden
für Patienten mit
gastroenterologischen
Erkrankungen*

Das Immunsystem

*hat die Aufgabe, Infektionen abzuwehren
und den Körper zu schützen.¹*

Die Autoimmunerkrankung

*ist eine Immunreaktion des Körpers
gegen körpereigene Strukturen.²*

Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen

*sind entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts
und werden durch eine Fehlfunktion des
Immunsystems verursacht.³*

LITERATUR

1. Gesundheitsinformation: „Wie funktioniert das Immunsystem?“, www.gesundheitsinformation.de/wie-funktioniert-das-immunsystem.html (Zugriff im März 2022)
2. Deutsches Zentrum für Infektionsforschung: „Immunpathologie“, www.dzif.de/de/glossar/immunpathologie (Zugriff im März 2022)
3. Apotheken Umschau: „Colitis ulcerosa: Ursachen, Symptome, Therapie“, www.apotheken-umschau.de/krankheiten-symptome/magen-und-darmerkrankungen/colitis-ulcerosa-740031.html (Zugriff im März 2022)

PATIENTEN-LEITFADEN

Ein Leitfaden für Patienten mit gastroenterologischen Erkrankungen

4 *Das Immunsystem*

4 Antigene

5 Erkrankungen des Immunsystems

6 *Erkrankungen des Darms*

8 *Einblick in die verschiedenen gastroenterologischen Krankheitsbilder*

8 Was ist Colitis ulcerosa?

10 Was ist Morbus Crohn?

DAS IMMUNSYSTEM

Das Immunsystem hat die Aufgabe, Fremdkörper abzuwehren und den Körper zu schützen.¹

Dies umfasst

- Mikroorganismen (umgangssprachlich auch als Keime bezeichnet – Bakterien, Viren und Pilze)
- Parasiten (z. B. Würmer)
- Krebszellen

Hierfür muss das Immunsystem unterscheiden können zwischen

- Körpereigen (Im eigenen Körper entstanden)
- Körperfremd (von außen in den Körper aufgenommen)

ANTIGENE²

Antigene sind in der Regel fremde Proteine (Eiweiße) oder andere Stoffe, die vom Immunsystem erkannt werden und Immunreaktionen auslösen können.

Insbesondere wenn Antigene als gefährlich wahrgenommen werden (z. B. als Krankheitserreger), können sie im Körper eine Immunreaktion auslösen. Solche Antigene können in oder auf Bakterien, Viren, anderen Mikroorganismen, Parasiten oder Krebszellen vorkommen. Sie können aber auch isoliert vorliegen, wie zum Beispiel bestimmte Moleküle in Lebensmitteln oder Blütenpollen.

Eine gesunde Immunreaktion umfasst die folgenden Schritte:



Wenn das Immunsystem jedoch eine Funktionsstörung hat und körpereigene für körperfremde Strukturen hält, kann es sich auch gegen körpereigenes Gewebe richten. So entstehen die sogenannten Autoimmun-Erkrankungen wie rheumatoide Arthritis, ankylosierende Spondylitis (Morbus Bechterew), Psoriasis-Arthritis, Morbus Crohn oder Psoriasis (Schuppenflechte).¹

ERKRANKUNGEN DES IMMUNSYSTEMS³

Erkrankungen des Immunsystems liegen vor,

- wenn der Körper eine Immunreaktion gegen körpereigene Strukturen zeigt (Autoimmunerkrankung).
- wenn der Körper gegen eindringende Mikroorganismen keine ausreichende Immunreaktion zeigt (Immunschwäche).
- wenn der Körper gegen eigentlich harmlose körperfremde Antigene eine überschießende Immunreaktion zeigt und dadurch normales Gewebe schädigt (allergische Reaktion).

LITERATUR

1. Gesundheitsinformation: „Wie funktioniert das Immunsystem?“, www.gesundheitsinformation.de/wie-funktioniert-das-immunsystem.html (Zugriff im März 2022)
2. Gesundheitsinformation: „Antigen“, www.gesundheitsinformation.de/glossar/antigen.html (Zugriff im März 2022)
3. Deutsches Zentrum für Infektionsforschung: „Immunpathologie“, www.dzif.de/de/glossar/immunpathologie (Zugriff im März 2022)

ERKRANKUNGEN DES DARMS¹

Erkrankungen des Darms umfassen z. B.:

- Morbus Crohn
 - Colitis ulcerosa
-

Der Darm ist ein Teil des Verdauungs-/Magen-Darm-Trakts. Die Aufgabe des Darms ist es, Nährstoffe und Flüssigkeit aus der Nahrung aufzunehmen und den Rest als Abfall auszuscheiden.

Es kann vorkommen, dass die Darmfunktion gestört ist, was sich durch Beschwerden wie Durchfall oder Verstopfung bemerkbar machen kann.

Einige dieser Störungen können chronisch werden und zu dauerhaften Entzündungen im Darm führen.

In diesen Fällen kann es sein, dass eine Colitis ulcerosa oder ein Morbus Crohn vorliegt. Das Immunsystem spielt eine wichtige Rolle beim Krankheitsgeschehen beider Erkrankungen.

LITERATUR

1. Leading Medicine Guide: „Der Darm - Aufbau, Funktion und häufige Erkrankungen“, www.leading-medicine-guide.de/anatomie/darm#topics (Zugriff im März 2022)

EINBLICK IN DIE VERSCHIEDENEN GASTROENTEROLOGISCHEN KRANKHEITSBILDER¹

Entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts werden zusammenfassend auch als CED (chronisch-entzündliche Darmerkrankungen) bezeichnet.

CED können stark belastend sein und manchmal auch zu lebensbedrohlichen Komplikationen führen.

Typische Kennzeichen sind:

- Durchfall
- Rektale Blutungen
- Bauchschmerzen
- Müdigkeit
- Gewichtsverlust

WAS IST COLITIS ULCEROSA?¹

Colitis ulcerosa ist eine chronisch-entzündliche Darmerkrankung (CED), die mit einer Entzündung und Schmerzen im Dickdarm (Colon) und/oder im Enddarm (Rektum) einhergeht.

Die Symptome treten in der Regel nicht plötzlich auf, sondern entwickeln sich allmählich. Colitis ulcerosa kann stark belastend sein und manchmal auch zu lebensbedrohlichen Komplikationen führen. Eine Behandlung kann helfen, die Symptome zu lindern und langfristig beschwerdefreie Phasen zu erreichen.

Die Symptome der Colitis ulcerosa können unterschiedlich stark ausfallen, je nachdem, wie schwer die Erkrankung ist und welche Darmregionen betroffen sind.

Mögliche Anzeichen und Symptome sind:

- Durchfall, oft mit Blut oder Eiter
- Bauchschmerzen und -krämpfe
- Rektale Schmerzen
- Rektale Blutungen (Abgang einer kleinen Menge Blut im Stuhl)
- Starkes Stuhldranggefühl
- Gewichtsverlust
- Müdigkeit
- Fieber

Bei den meisten Menschen mit Colitis ulcerosa sind die Symptome leicht bis mittelschwer ausgeprägt. Der Verlauf der Colitis ulcerosa kann unterschiedlich sein; manche Menschen haben lange beschwerdefreie Phasen.

Mehrere Gruppen von Arzneimitteln können bei Colitis ulcerosa wirksam sein und werden abhängig von Ausdehnung oder Schweregrad der Erkrankung eingesetzt.

Amino-salicylate	Kortikosteroide	Klassische Immunsuppressiva	Biologika	Jak-Inhibitoren/ „kleine Moleküle“
Mesalazin	Prednisolon Budesonid	Azathioprin	Infliximab Adalimumab Golimumab Vedolizumab Ustekinumab	Tofacitinib

LITERATUR

1. Apotheken Umschau: „Colitis ulcerosa: Ursachen, Symptome, Therapie“, www.apotheken-umschau.de/krankheiten-symptome/magen-und-darmerkrankungen/colitis-ulcerosa-740031.html (Zugriff im März 2022)

WAS IST MORBUS CROHN?¹

Morbus Crohn ist eine weitere Form der chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (CED).

Bei dieser Erkrankung liegt eine Entzündung im Verdauungstrakt vor, die zu Bauchschmerzen, schwerem Durchfall, Müdigkeit, Gewichtsverlust und Mangelernährung führt.

Die durch Morbus Crohn verursachte Entzündung kann verschiedene Abschnitte des Verdauungstrakts betreffen und sich auch auf tiefer liegende Gewebeschichten des Darms ausbreiten.

Morbus Crohn kann schmerzhaft und stark belastend sein, doch Therapien können helfen, die Symptome zu lindern und die Entzündung zu heilen.

Die Krankheitszeichen und Symptome von Morbus Crohn können leicht bis schwer ausgeprägt sein. Sie entwickeln sich in der Regel allmählich; manchmal treten sie aber auch plötzlich und ohne Vorwarnung auf. Es kann auch Phasen geben, in denen man keinerlei Krankheitszeichen oder Symptome hat; diese Phasen werden als Remission bezeichnet.

Mögliche Anzeichen und Symptome in aktiven Phasen der Krankheit sind:

- Durchfall
- Fieber
- Müdigkeit
- Bauchschmerzen und -krämpfe
- Selten: Blut im Stuhl
- Wunde Stellen im Mund
- Appetitlosigkeit und Gewichtsverlust
- Schmerzen oder Ausfluss am oder nahe dem After aufgrund einer Entzündung, die die Ausbildung eines Tunnels durch die Haut verursacht (Fistel).

Mehrere Gruppen von Arzneimitteln können bei Morbus Crohn wirksam sein und werden abhängig von Ausdehnung oder Schweregrad der Erkrankung eingesetzt.²

Aminosalicylate	Kortikosteroide	Klassische Immunsuppressiva	Biologika
Mesalazin	Prednisolon Budesonid	Azathioprin	Infliximab Adalimumab Vedolizumab Ustekinumab

LITERATUR

1. Apotheken Umschau: „Morbus Crohn: Symptome, Ursachen, Therapie“, www.apotheken-umschau.de/krankheiten-symptome/magen-und-darmerkrankungen/morbus-crohn-symptome-ursachen-therapie-740043.html (Zugriff im März 2022)
2. S3 Leitlinie Morbus Crohn: www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/021-0041_S3_Morbus_Crohn_Diagnostik_Therapie_2021-08.pdf (Zugriff im März 2022)



STADAPHARM
Caring for People's Health

STADAPHARM GmbH

Stadastraße 2 -18
61118 Bad Vilbel

www.stadapharm.de